

Ltd. KVD Hahlen berichtete über die zurzeit laufenden Bau- und Sanierungsmaßnahmen an den kreiseigenen Schulen.

Am **Carl-Reuther-Berufskolleg** in Hennef habe in der vergangenen Woche das Richtfest gefeiert werden können. Die Fertigstellung werde für das zweite Halbjahr 2019 erwartet, dies sei aber auch davon abhängig, wann die Gebäudehülle geschlossen sei und mit dem Innenausbau begonnen werden könne. Gleichzeitig laufe, wie der Schulleiter bestätigt habe, der Schulbetrieb in den Interimsstandorten gut.

Bei der **Schule An der Wicke** werde der Schulbetrieb in der kommenden Woche am alten Standort in Alfter aufgenommen. Die zeitliche Verzögerung sei durch Probleme mit am Bau beteiligten Auftragnehmern sowie einem zusätzlichen Wasserschaden in den Sommerferien entstanden.

An der **Richard-Schirrmann-Schule** in Hennef-Bröl werde nach inzwischen beseitigten Wasserschäden im Dachbereich die Fertigstellung des Altgebäudes bis zu den Herbstferien erfolgen. Im nächsten Jahr sei dort die Sanierung der Turnhalle inklusive der Sanitärbereiche vorgesehen.

Bei der **Waldschule** in Alfter-Witterschlick gebe es gegenüber der gemeinsamen Sitzung mit dem Bau- und Vergabeausschuss keinen neuen Stand. Zurzeit laufe die Suche nach Interimsstandorten zur Unterbringung der Schülerinnen und Schüler, außerdem stehe die Ausschreibung der Planungsleistungen an.

Die Vorsitzende fragte, inwieweit vom Brand der städtischen Turnhalle in Hennef auch die Turnhalle des Carl-Reuther-Berufskollegs betroffen sei und welche Auswirkungen dies auf den Sportunterricht habe.

Ltd. KVD Hahlen erklärte, es sei zutreffend, dass der erwähnte Brand auch die angrenzende Turnhalle des Berufskollegs beschädigt habe. Als Folge davon müsse der komplette Hallenboden ausgetauscht werden. Auch seien Schäden an der Brandwand nicht auszuschließen. In Abstimmung mit der Versicherung sei die Planungsleistung bereits beauftragt, aber einen konkreten Termin für die Wiederinbetriebnahme könne er nicht nennen. Er rechne allerdings nicht mehr in diesem Jahr damit.

Ltd. KVD Clasen ergänzte, die Verwaltung versuche, gemeinsam mit der Schule Ausweichorte für den Sportunterricht zu finden. Es sei aber auf Grund der Auslastung extrem schwierig, anderswo Hallenzeiten zu generieren. Hinzu komme, dass neben dem Schulsport auch die Hallenbelegung durch die Vereine am Spätnachmittag und am Abend nicht möglich sei.